

Änderung der Verordnung über die Delegation der Unterschriftsberechtigung in den Departementen

Änderung vom 23. Februar 2021

Der Regierungsrat des Kantons Solothurn
gestützt auf Artikel 81 Absatz 1 der Verfassung des Kantons Solothurn
(KV) vom 8. Juni 1986¹⁾ und §§ 12 Absatz 1, 14 und 17 Absatz 3 des Geset-
zes über die Organisation des Regierungsrates und der Verwaltung (Regie-
rungs- und Verwaltungsorganisationsgesetz, RVOG) vom 7. Februar 1999²⁾

beschliesst:

I.

Der Erlass Verordnung über die Delegation der Unterschriftsberechtigung
in den Departementen vom 25. Mai 2004³⁾ (Stand 19. Oktober 2020) wird
wie folgt geändert:

§ 7 Abs. 1

¹⁾ Namens des Departementes werden unterzeichnet:

- g) vom Chef oder von der Chefin des Amtes für Gemeinden: Verfügungen
und Anordnungen nach der Gesetzgebung über
 - 3. (*geändert*) den Zivilstand und das Zivilstandswesen; diese Ver-
richtungen können auch vom Leiter oder von der Leiterin Zi-
vilstand oder dem Zivilstandsinspektor oder der Zivilstandsins-
spektorin unterzeichnet werden.

II.

Keine Fremdänderungen.

III.

Keine Fremdaufhebungen.

¹⁾ BGS [111.1.](#)

²⁾ BGS [122.111.](#)

³⁾ BGS [122.218.](#)

GS 2021, 9

IV.

Die Änderung tritt am 1. Mai 2021 in Kraft. Vorbehalten bleibt das Einspruchsrecht des Kantonsrates.

Solothurn, 23. Februar 2021

Im Namen des Regierungsrates

Susanne Schaffner
Frau Landammann

Andreas Eng
Staatsschreiber

RRB Nr. 2021/227 vom 23. Februar 2021.

Veto Nr. 466, Ablauf der Einspruchsfrist: 26. April 2021.